



## Liebe haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Pfarren und Seelsorgeräumen!



*Was ist dein Motto fürs neue Jahr?* Ich möchte es jedenfalls mit einem Dank beginnen. Das Ende der Weihnachtszeit wird in vielen Pfarren und Seelsorgeräumen durch die Sternsinger-Aktion der Katholischen Jungschar gekrönt. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Beteiligten, vor allem natürlich allen Kindern, die auf diese Weise die Botschaft von Weihnachten in die Häuser Tirols tragen und Spenden sammeln für Menschen, die diese Unterstützung dringend brauchen.

Die Sternsinger folgen dem Stern und der Spur ihres Herzens. Das könnte ein gutes Motto für dieses Jahr sein und uns durch die kommenden Wochen und Monate tragen.

### **In der Spur des Herzens**

bewegen sich heuer die Exerzitien im Alltag. Herzliche Einladung zum Aufgreifen dieses Impulses und zur Teilnahme am Impulsnachmittag am 27. Jänner, zu dem man sich noch anmelden kann. Ein besonders Angebot gibt es heuer für alle Mitglieder der Pfarrgemeinderäte. Infos in der Beilage und auf [www.dibk.at/exerzitien](http://www.dibk.at/exerzitien).

### **Autofasten – Heilsam in Bewegung kommen**

Auch 2024 laden die Umweltbeauftragten der Katholischen und Evangelischen Kirche Österreichs während der Fastenzeit zum Mitmachen bei der Aktion „Autofasten - Heilsam in Bewegung kommen“ ein. Alle Mitglieder der Pfarrgemeinde sind eingeladen in der Fastenzeit, von 14. Feber bis 30. März 2024, jede Gelegenheit für aktive Mobilität (zu Fuß gehen, Radfahren falls es die Schneelage erlaubt, ...) zu nutzen sowie je nach Machbarkeit Öffis und Fahrgemeinschaften dem PKW vorzuziehen. Nähere Infos unter [www.autofasten.at](http://www.autofasten.at).

### **Energiewende in der Pfarre. Nutzung erneuerbarer Energie in der Pfarre, am Samstag, 20.01.2024, 10:00 bis 16:00 Uhr im Haus der Begegnung, Innsbruck. Impulsvorträge, Exkursion und Workshop.**

Angesichts der immer gravierenderen Folgen des Klimawandels heißt es dringend zu handeln und Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Angestoßen durch die Enzyklika Laudato Si' von Papst Franziskus über die Sorge für das gemeinsame Haus, haben die österreichischen Bischöfe 2015 Schritte hin zu einer Energiewende beschlossen. 2022 schärfte sie nach und es wird eine Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 60 Prozent im Bereich der Diözesen bis 2030 angestrebt. Wie gelingt es, erneuerbare Energie in einer Pfarre zu nutzen bzw. Energie einzusparen? Nähere Details bei den digitalen Beilagen.

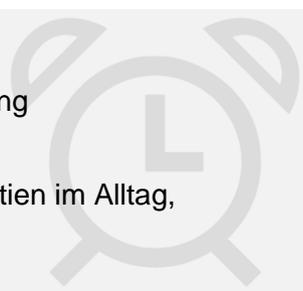
Ich wünsche uns allen ein begegnungsstarkes, friedliches und gesegnetes Jahr 2024.

Mit lieben Grüßen



Harald Fleißner, Leitung SEELSORGE.leben  
seelsorge.leben@dibk.at

## DIE NÄCHSTEN TERMINE

- 
- 18.01.2024, 18:00 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst, Pfarrkirche Völs
  - 20.01.2024, 10:00 – 16:00 Uhr:** Energiewende in der Pfarre, Haus der Begegnung
  - 21.01.2024:** Sonntag des Wortes Gottes
  - 27.01.2024, 14:00 – 18:00 Uhr:** Impulsnachmittag für Begleiter:innen von Exerzitien im Alltag, geistliche Begleiter:innen und Interessierte, Haus der Begegnung
  - 03.02.2024, 09:30 – 16:00 Uhr:** Diözesaner Bibeltag, Haus der Begegnung
  - 11.02.2024:** Welttag der Kranken

**Die nächsten Mitteilungen SEELSORGE.leben erscheinen am 22.02.2024.**



Beilagen

---

### Exerzitien im Alltag für Pfarrgemeinderät:innen in der Diözese Innsbruck

Flyer (Pfarre und Gemeinschaften)

---

### Bibeltag 2024: Schalom – Friede sei mir dir. Wege aus Krisen

Einladung (Pfarre und Gemeinschaften)

---

### Tag der Liturgie 2024: Tote begraben und Trauernde trösten

Einladung (Pfarre und Gemeinschaften)

---

### Fit für Seelsorge

Flyer (Pfarre und Gemeinschaften)

---

### Lange Nacht der Kirchen 2024 – Anmeldung

Formular (Pfarre und Gemeinschaften)

---

### santosanti – Kinder verkleiden sich und entdecken christliche Heilige, Namenspatrone

Plakat (Ehe und Familie)

---

### Valentinstag: Damit die Liebe bleibt – Materialien für Pfarren

Plakat (Ehe und Familie)

---

### Jungscharnews Jänner – Feber 2024

Folder (Katholische Jungschar)

---

**Halbjahresprogramm März bis September 2024**

Folder (Katholische Jugend)

---

**Forum 2024: Demokratie und Partizipation in der Kinder- und Jugendarbeit**

Postkarte (Katholische Jugend)

---

**Sinn.Voll.Wandern.**

Postkarte (Katholische Jugend)

---

**Firmlingswallfahrten 2024**

Folder (Katholische Jugend)

---

**Aktion plusminus**

Plakat, Folder  
(Kath. Familienverband)

---

**Projekt "Gutes Leben" – 6 Herausforderungen für das Jahr 2024**

Infokarte (Kath. Familienverband)

---

**Wo würde Jesus heute hingehen? Von einer bewahrenden zu einer missionarischen Kirche**

Plakat (ZUKUNFT.glauben)

---

**Caritas &Du: Wir helfen.**

Plakat (Caritas)

---

Digital auf [www.dibk.at/seelsorge.leben](http://www.dibk.at/seelsorge.leben)



---

**Impulsnachmittag für Begleiter:innen von Exerzitien im Alltag,  
geistliche Begleiter:innen und Interessierte**

(Pfarre und Gemeinschaften)

---

**Kirchenmusik für Ihre Hochzeit**

(Pfarre und Gemeinschaften)

---

**Abend-Eheseminar**

(Ehe und Familie)

---

**Frauenliturgieworkshop zu dem Zeitraum "50 Tage in der Spur des Evangeliums - Frauen feiern  
das Leben"**

(Katholische Frauenbewegung)

---

**Lehrgang für die Begleitung von Ehrenamtlichen**

(Caritas)

---

**Energiewende in der Pfarre – Nutzung erneuerbarer Energie in der Pfarre**

(Haus der Begegnung)

---

## SPIRITUELLER IMPULS



## Zelten mit Gott – Gemeinschaft erfahren

Das Zeltheiligtum

In der Bibel nimmt Gott nicht Wohnung in einem Haus, sondern einem Zelt (Ex 26). Auf diese Weise ist Gott flexibel und hat ein mobiles Heiligtum, mit dem das Volk beim Auszug aus Ägypten begleitet wird. Gott führt und begleitet von diesem Ort aus sein Volk auf seinem Weg durch die Zeit. Spuren davon finden sich auch im Neuen Testament, wo es wörtlich aus dem Griechischen übersetzt heißt: „Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gezeltet“ (Joh 1,14).

Zeltgemeinschaft = Gastfreundschaft

Das Zelt in der Wüste ist ein Ort der Gemeinschaft und Sicherheit. Gastfreundschaft ist daher eine zentrale Forderung in der Bibel. Wen laden wir in unser Zelt und unsere Gemeinschaft ein? Wen könnten wir noch einladen? Wo lädt Gott mich in seine Gemeinschaft ein?

„Mach den Raum deines Zeltes weit“ (Jes 54,2)

Jesus besucht uns manchmal unerwartet; wie bei Zachäus (Lk 19,5). Gott begegnet uns in den Mitmenschen und im weiten Zelt seiner Schöpfung (Ps 19,5). Wir können Gott daher in unserem Leben suchen, vielleicht bei unseren Nachbarn, im Gottesdienst oder bei Wanderungen in der Natur. Wir dürfen Verbundenheit spüren und können uns für andere öffnen.

Synodale Gemeinschaft lernen – gemeinsam Gehen und Zelten lernen

Der Synodale Prozess der Weltkirche lädt uns dabei ein, „global“ zu sein, also Großes zu denken und es im Kleinen zu erproben. Zu folgender Frage sind wir eingeladen:

Wie gestaltet unsere Gruppe, auf den verschiedenen Ebenen (von der Pfarre oder Diözese bis zur Weltkirche) jenes ‚gemeinsam Gehen der Kirche‘ mit, d.h. Wo sind wir – wo bin ich auf dem Weg mit Gott und Kirche? Wo fühle ich Gemeinschaft und wo vermisse ich sie? Kann ich das verstärken bzw. ändern?

*n. Arbeitsdokument des Synodalen Prozesses 24.10.2022, Nr. 105*

Benedikt Collinet